



*Denn wir haben hier  
keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige  
suchen wir*

*Hebräer 13,14*

## **Wolfgang Bartholomae**

\* 27. Juni 1924

† 13. Dezember 2009

Im Alter von 85 Jahren ist Pastor Wolfgang Bartholomae am 13. Dezember 2009 mit 85 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben. Er wurde Anfang der sechziger Jahre des vorigen Jahrhunderts an das Missionsseminar in Hermannsburg berufen, wo er nach seinem Studium in Göttingen und einem Pfarramt in Hannover Linden als Lehrer mit dem Schwerpunkt Dogmatik tätig war. Wolfgang Bartholomae brachte mit anderen zusammen das Missionsseminar in den sechziger und siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts zu einer eigenen Blüte. Seine besondere Leidenschaft galt einem Denken, das den Glauben ermöglicht. Eineinhalb Jahrzehnte vermittelte er seine Einsichten dazu Studierenden am Missionsseminar und in der Mitarbeiterschule der Gruppe 153. Er setzte sich dafür ein, dass die Mitarbeiterschule für Ehrenamtliche eng an das Missionsseminar angliedert wurde. Später verantwortete er in seiner Funktion als Vorsitzender der Gruppe 153 die Arbeit im Haus Lutterloh. Wolfgang Bartholomae war maßgeblich bei der Gründung der Ludwig Harms Konferenz beteiligt.

Anfang der siebziger Jahre wurde er stellvertretender Missionsdirektor und im Übergang von der Missionsanstalt Hermannsburg zum Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen leitete er dann für kurze Zeit das Missionswerk.

Wolfgang Bartholomae war an der Gründung des evangelischen Gethsemaneklosters in Ratzeburg beteiligt, wofür er ein Pfarramt in Ratzeburg übernahm und auch im Ruhestand noch das Kloster unterstützte. Beim Umzug des evangelischen Gethsemaneklosters nach Riechenberg war er lange Zeit Vorsitzender des „Trägerkreises Evangelisches Kloster“. Aus der Ehe mit seiner Frau Ursula gingen fünf Kinder hervor.

Dankbar sehen wir im Missionswerk auf ein reiches Leben in einer intensiven Weggefährtenschaft zurück.